

JKU-Hochschulseminar gewinnt Europäischen Unternehmerpreis

Juni 13, 2010

Das Hochschulseminar „Selbständigwerden in der Kreativwirtschaft“ des Instituts für Unternehmensgründung und -entwicklung der Johannes Kepler Universität (JKU) Linz hat den Europäischen Unternehmerpreis gewonnen. Die Preisverleihung erfolgte im Zuge der EU-Konferenz „Getting SMEs on the road to recovery“ am 31. Mai in Madrid durch den Vizepräsidenten der Europäischen Kommission Antonio Tajani (Commissioner for Industry and Entrepreneurship).

Das Seminar, das schwerpunktmäßig Studierende der Kunstuniversität Linz auf eine Unternehmertätigkeit vorbereitet, setzte sich in der Kategorie „Förderung des Unternehmergeistes“ gegen starke Konkurrenz durch. Eine internationale Jury hatte zuvor aus hunderten Einreichungen aus ganz Europa zwölf Projekte für den Preis nominiert.

„Bei einem so renommierten Preis auf die Shortlist, also unter die letzten zwölf nominierten Projekte zu kommen, war schon ein großer Erfolg, da umfangreiche geförderte Projekte mit einem Budget von bis zu 100 Millionen Euro nominiert waren. Dass wir dann auch noch den Preis gewinnen, ist eine Sensation“, sagt Prof. Norbert Kailer, Vorstand des Instituts für Unternehmensgründung und -entwicklung über die hohe Auszeichnung.

Die Europäischen Unternehmerpreise werden von der Generaldirektion Unternehmen und Industrie seit 2006 vergeben. In der Kategorie „Förderung des Unternehmergeistes“ werden Aktivitäten und Initiativen auf nationaler, regionaler oder lokaler Ebene ausgezeichnet, die die unternehmerische Denkweise und Kultur fördern und Kreativität, Innovation und Risikobereitschaft unterstützen.

Das ausgezeichnete Seminar „Selbständigwerden in der Kreativwirtschaft“ wurde vom Institut für Unternehmensgründung und -entwicklung in Kooperation mit der Linzer Kunstuniversität ins Leben gerufen, um das unternehmerische Potenzial von Kunststudenten zu fördern – immerhin sehen sich laut einer Studie rund 70 Prozent von ihnen als Unternehmer.

Damit wird jenes Wissen vermittelt, das ihnen helfen soll, ihre unternehmerischen Ziele besser realisieren zu können. *„Den Studierenden werden Themen wie Business Planning, Gewerberecht, Sozialversicherung oder Schutzrechte vermittelt. Sie erarbeiten in Gruppen eigene Businesspläne und lernen erfolgreiche Unternehmer als role models kennen“,* sagt Kailer.

Nähere Informationen:

http://ec.europa.eu/enterprise/policies/sme/best-practices/european-enterprise-awards/winners/index_en.htm

Rückfragen:

Univ.Prof. Dr. Norbert Kailer

Institut für Unternehmensgründung und Unternehmensentwicklung

Johannes Kepler Universität Linz

Tel.: +43 (0)732 2468 1721

Mail: norbert.kailer@jku.at

Categories: [Uni Linz](#)

Tags: [Kreativwirtschaft](#), [Norbert Kailer](#)